Nafufill SM 04

Microsilicavergüteter Spritzmörtel
für die Instandsetzung und Verbesserung von Betonbauteilen

BE SURE. BUILD SURE.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Einkomponentig, nur mit Wasser anzumischen
- Verarbeitbar im Trockenspritzverfahren
- Hoher Karbonatisierungswiderstand
- Hoch sulfatbeständiges Bindemittel
- Temperatur-, frost- und frosttausalzbeständig
- Wasserundurchlässig in Anlehnung an die DIN 1045
- Nicht brennbar, nach DIN EN 13501-1 Baustoffklasse A1
- Klasse R3 nach DIN EN 1504 Teil 3

ANWENDUNGSGEBIETE

- Grundmischung gemäß DAfStb Trockenbeton-Richtlinie für die Herstellung von Trockenspritzmörtel nach DIN EN 14487 / DIN 18551
- Trockenspritzmörtel für die partielle und vollflächige Instandsetzung von Betonbauteilen an Wand- und Deckenflächen
- Schließen partieller Ausbruchstellen auch in Handverarbeitung möglich
- Herstellung von Ausgleichsschichten auf waagerechten Flächen im Innen- und Außenbereich
- Nach EN 206/DIN 1045 anwendbar für die Expositionsklassen XC1-4, XF1-4, XA1-2 bzw. Feuchtigkeitsklassen W0, WF und WA
- Im Trockenspritzverfahren anwendbar auch für die Expositionsklassen XD1-2 und XS1-2
- Zertifiziert nach DIN EN 1504 Teil 3 für die Prinzipien 3 und 7, Verfahren 3.3, 7.1 und 7.2

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Grobmörtel/Betonersatzsysteme“.

Bewehrungsstahl: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise Grobmörtel/Betonersatzsysteme“. Als Korrosionsschutzbeschichtung ist Nafufill MK einzusetzen.

Verarbeitung/Vornässen: Vor dem Aufbringen von Nafufill SM 04 ist der Untergrund sorgfältig vorzunässen. Bei vollständig ausgetrockneten Betonbauteilen soll am Tag vor der Applikation bereits mit dem Vornässen begonnen werden. Ein geschlossener Wasserfilm ist zu vermeiden. Mit Beginn des eigentlichen Spritzvorgangs soll die Oberfläche mattfeucht sein.

Verarbeitung/Trockenspritzverfahren: Die Wasserzugabe am Düsenmischkörper ist so einzustellen, dass ein homogener und staubfreier Spritzmörtel aufgetragen wird. Zwischen Spritzdüse und Untergrund ist ein Spritzwinkel von 90° einzuhalten. Der Abstand der Spritzdüse zum Untergrund soll mind. 0,5 m betragen. Beim Hinterspritzen von Bewehrung können der Abstand und der Spritzwinkel verändert werden. Nafufill SM 04 kann ein- oder mehrlagig aufgebracht werden.

Oberflächenbearbeitung: Der aufgespritzte Mörtel kann spritzrau belassen oder nachgearbeitet werden. Das Abreiben von Nafufill SM 04 nach dem Erhärtungsbeginn ist nicht zulässig.

Verarbeitung von Hand: Zum Schließen von Ausbruchstellen und zur Herstellung von Ausgleichsschichten im horizontalen Bereich kann Nafufill SM 04 auch von Hand eingebaut werden. Zum Anmischen sind Zwangsmischer oder langsam laufende Doppelrührwerke zu benutzen. Die Mischzeit beträgt 3 Minuten. Das Anmischen von Hand sowie von Teilmengen ist nicht zulässig. Für ein 25 kg-Gebinde Nafufill SM 04 werden ca. 2,75 - 3,00 Liter Wasser benötigt.

Verarbeitung von Hand / Haftbrücke: Nur bei der Handverarbeitung ist als Haftbrücke Nafufill BC einzusetzen. Zur Verarbeitung siehe „Allgemeine Verarbeitungshinweise Grobmörtel/Betonersatzsysteme“.

Nachbehandlung: Nafufill SM 04 ist über die Dauer von 5 Tagen mittels feuchter Jute und Folie nachzubehandeln. Die Jute darf während dieser Zeit nicht austrocknen und ist somit immer wieder anzufeuchten. Alternativ dazu kann zur Nachbehandlung das Nachbehandlungsmittel Emcoril Protect M lite eingesetzt werden.

MC-Bauchemie Gesellschaft m.b.H.
IZ NÖ-Süd Straße 7, Objekt 58C, 2355 Wiener Neudorf
Tel. +43 (0) 2236-38702 0
info@mc-bauchemie.at · www.mc-bauchemie.at

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Größtkorn	mm	4	
Mischungsverhältnis	Gewichtsteile	100 : 11 - 12	Pulverkomponente: Wasser
Verarbeitungszeit	Minuten	60	bei 5° C
		45	bei 20° C
		30	bei 30°C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 5 ≤ 30	Luft-, Untergrund- und Materialtemperatur
Verbrauch	kg/m²/mm	1,91	Werktrockenmörtel (ohne Rückprall)
Biegezugfestigkeit	N/mm²		Spritzverarbeitung
28 d		≥ 5	
Druckfestigkeit[1)]	N/mm²		Handverarbeitung
7 d		28,6	
28 d		39,2	
Druckfestigkeit			Spritzverarbeitung
28 d		> 40	
E-Modul (Spritzverarbeitung)	N/mm²	32.700	nach 28 Tagen (statisch)
E-Modul (Handverarbeitung)	N/mm²	25.700	nach 28 Tagen (statisch)
Schichtdicke	mm	12	minimale Schichtdicke je Arbeitsgang
		30	maximale Schichtdicke je Arbeitsgang
		60	maximale Gesamtschichtdicke
		100	als Reprofilierungsmörtel
Frischmörtelrohdichte	kg/dm³	2,14	
Schwinden (Spritzverarbeitung)	mm/m	0,55	nach 28 Tagen
		0,7	nach 90 Tagen

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Festigkeitsklasse C30/37 in Handverarbeitung nach DIN EN 206

Farbton	zementgrau
Lieferform	25 kg Sack, lose Ware
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300016768]

MC-Bauchemie Gesellschaft m.b.H.
IZ NÖ-Süd Straße 7, Objekt 58C, 2355 Wiener Neudorf
Tel. +43 (0) 2236-38702 0
info@mc-bauchemie.at · www.mc-bauchemie.at